



## Corona-aktuell für Stadt und Landkreis Rosenheim

### Beitrag

**Der vorliegende Lagebericht soll die aktuelle Situation in Stadt und Landkreis Rosenheim zu Erkrankungen mit dem neuartigen Coronavirus (COVID-19) widerspiegeln. Die Daten beruhen auf den Meldedaten nach dem Infektionsschutzgesetz bis zum 28.07.2022, 24 Uhr. Wir bitten zu beachten, dass der aktuelle COVID-19-Lagebericht die infektionsepidemiologische Lage der zurückliegenden zwei Wochen abbildet. Aufgrund von Aktualisierungen kann es zu Veränderungen kommen.**

#### 1. Fallzahlenentwicklung:

Seit dem letzten COVID-19-Lagebericht mit Stand 15.07.2022 24 Uhr wurden dem Gesundheitsamt **5.679 neue Fälle** für Stadt und Landkreis Rosenheim (letzter COVID-19-Lagebericht: 4.326) gemeldet.

Laut Dr. Wolfgang Hierl, Leiter des Rosenheimer Gesundheitsamtes, hat die 7-Tage-Inzidenz weiter stark zugenommen. In den zurückliegenden zwei Wochen wurden täglich zwischen 400 und 800 neue Fälle gemeldet, obwohl saisonal bedingt eine verminderte Übertragungsraten bestehen sollte. Über zwei Drittel der Fälle ereigneten sich im Juli bei den 18- bis 60-Jährigen. Dies ist zum Großteil der Sorglosigkeit der Bürgerinnen und Bürger bei den sozialen Kontakten geschuldet, z.B. auf öffentlichen Großveranstaltungen und sozialen Events, aber auch im täglichen Leben. Weitgehend werden keine Abstände mehr eingehalten und in stark frequentierten Innenräumen keine Masken mehr getragen. Diese Entwicklung ist in der erhöhten Übertragbarkeit der Omikron-Variante BA.5 begründet. Der Anteil dieser besorgniserregenden Variante beträgt laut Robert Koch-Institut (RKI) in Deutschland mittlerweile knapp 89 Prozent.

Mittlerweile sehen wir einen deutlichen Anstieg der Fallzahlen in den Heimen und den Kliniken der Region. Durch den hohen krankheitsbedingten Personalausfall im ärztlichen und pflegerischen Bereich stehen die RoMed Kliniken vor einer massiven Belastung des Betriebs, zunehmend müssen elektive Eingriffe abgesagt oder verschoben werden und Betten können nicht betrieben werden. Die

Zentrale Notaufnahme ist durch die permanent hohe Zahl an Patienten stark belastet, erläutert Dr. Hierl.

Der weitere Verlauf der Pandemie, aber auch die Versorgungssicherheit unserer Kliniken wird neben dem Auftreten neuer Virusvarianten und der Inanspruchnahme der angebotenen Impfungen wesentlich vom Verhalten jedes Einzelnen abhängen. Hier ist echtes Verantwortungsgefühl gefragt, so Hierl.

Vor dem Hintergrund wieder steigender Fallzahlen bittet der Mediziner um konsequente Einhaltung und Umsetzung der bekannten Empfehlungen zur Infektionsvermeidung. Besuche von vulnerablen Personen, wie Senioren, chronisch Kranken und Personen mit eingeschränktem Immunsystem, sollten nur nach vorheriger negativer Testung mit einem Antigen-Schnelltest erfolgen. Wer Symptome, wie Schnupfen, Halsschmerz oder Husten entwickelt, sollte dringend Kontakte meiden und sich ebenfalls testen. Auch der Besuch von sozialen Events sollte für Personen mit Erkältungssymptomen absolut tabu sein, appelliert der Gesundheitsamtsleiter.

Auch bei Dominanz der Omikron-Variante besteht laut RKI für vollständig geimpfte Personen aller Altersgruppen insbesondere für Personen mit Auffrischimpfungen weiterhin eine hohe Schutzwirkung gegenüber einer schweren COVID-19-Erkrankung, erläutert Hierl.

Tabelle: Gemeldete Fälle, Genesene\* und Verstorbene, berechnete 7-Tage-Inzidenz (Stand: 28.07.2022 24 Uhr); Bettenbelegung der Kliniken in Stadt und Landkreis Rosenheim durch Patienten mit einem COVID-19-Nachweis am 29.07.2022

Bericht: LRA Rosenheim

Foto: Andrea Major

| Kategorie                                 | aktueller Berichtszeitraum       |        |           | Letzter COVID-19<br>Stadt und Landkreis<br>Rosenheim |
|---|----------------------------------|--------|-----------|--|
|   | Stadt und Landkreis<br>Rosenheim | Stadt  | Landkreis |  |
| Neufälle                                  | 5.679                            | 979    | 4.700     | 4.326  |
| Fälle gesamt                              | 152.134                          | 29.115 | 123.019   | 146.547  |
| Genesene*                                 | 84.577                           | 17.011 | 67.566    | 82.059   |
| Verstorbene (an<br>und mit COVID)         | 884                              | 131    | 753       | 882  |
| 7-Tage-Inzidenz                           | 849,95                           | 828,73 | 855,11    | 690,41   |
|   | 29.07.2022                       |        |           | 15.07.2022   |
| Patienten in<br>stationärer<br>Behandlung | 106                              | —      | —         | 86   |
| davon Intensiv-<br>stationen              | 9                                | —      | —         | 7  |

Ä



**Jubiläumskonzert  
1100 Jahre Prutting**

**BLASORCHESTER  
DER MÜNCHNER  
PHILHARMONIKER**

Unter der Leitung von Albert Osterhammer  
Moderation Traudi Siferlinger

Am Samstag,  
den 27.07.2024  
Einlass ab  
17:30 Uhr

Karten: [www.prutting.de/kartenverkauf](http://www.prutting.de/kartenverkauf)

### Kategorie

1. Gesundheit & Corona

### Schlagworte

1. Bayern
2. MÄ¼nchen-Oberbayern
3. Rosenheim
4. Weitere Umgebung